



## PRESSEINFORMATION

# UBM legt mit „Timber Peak“ den Grundstein für erstes Holz-Hybrid-Hochhaus in Mainz

- **Herausragend: 12 Stockwerke mit rund 9.400 Quadratmetern BGF für neues Arbeiten**
- **Flexibel: nachhaltige Büroflächen ab 300 Quadratmeter im Zollhafen Mainz**
- **Hochwertig: Landmark-Architektur in bester Wasserlage**
- **Einladend: Dachterrasse mit Panoramablick über Mainz und den Rhein**

Wien/Mainz, 18. Juni 2024. Mit großem Stolz hat die UBM Development im Zollhafen Mainz den Grundstein für das Holz-Hybrid-Hochhaus „Timber Peak“ gelegt. Damit wird nur vier Monate nach Erteilung der Baugenehmigung für den höchsten Holz-Hybrid-Bau in Rheinland-Pfalz der erste Meilenstein erreicht. „Unser strategischer Ansatz green. smart. and more. umfasst höchste Gebäudeintelligenz und architektonische Alleinstellungsmerkmale, sowohl im ästhetischen Bereich als auch in der flexiblen Flächennutzung“, sagt David S. Christmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der UBM Development Deutschland, und ergänzt: „Der Timber Peak erfüllt diese Vorzüge in jeglicher Hinsicht auf herausragende Weise.“

Der über 40 Meter hohe Timber Peak ist das erste Holz-Hybrid-Hochhaus in Mainz. Auf zwölf Stockwerken bietet das Gebäude rund 9.400 Quadratmeter Bruttogrundfläche mit flexiblen Grundrissen für die neue Art der Büronutzung – und spektakuläre Ausblicke auf den Hafen, den Rhein und die gesamte Mainzer Stadtsilhouette. Die insgesamt 8.750 Quadratmeter Büromietfläche umfassen großzügige Räume mit natürlichen Holzoberflächen und hohem Tageslichteintrag. Nutzern, die auf eine gesunde und nachhaltige Arbeitsatmosphäre Wert legen und New Work-Konzepte umsetzen möchten, finden im Timber Peak dafür bestens geeignete Flächen ab 300 m<sup>2</sup>. Im Untergeschoss steht eine E-Ladeinfrastruktur für bis zu 40 Kfz-Stellplätze bereit, eine Terrasse im 5. Obergeschoss sowie eine Dachterrasse mit Panoramablick über den gesamten Zollhafen runden das ganzheitliche Konzept ab. Die Fertigstellung ist für das 4. Quartal 2025 geplant.

Die Verwendung von Holz wirkt sich bei Timber Peak nicht nur bei der Errichtung günstig auf den ökologischen Fußabdruck aus. Auch im Betrieb ist das Hochhaus nachhaltig. Für Timber Peak wurde ein integratives Niedrigenergiekonzept entwickelt, das verschiedene erneuerbare Energiequellen wie Photovoltaik, Geothermie und adiabate Kühlung kombiniert. Das Ziel dabei ist ein minimaler Energieverbrauch bei maximaler Autarkie und günstiger und sicher kalkulierbarer Kosten. Wird auch der restliche Strombedarf aus erneuerbaren Quellen gedeckt, ist der tägliche Betrieb zu 100 Prozent klimaneutral. Eine DGNB Platin Zertifizierung wird angestrebt.

### UBM und der Mainzer Zollhafen

Der Timber Peak ist nicht das erste UBM-Projekt im Zollhafen Mainz. Aktuell entsteht in bester Wasserlage das Wohnhaus „Havn“ mit 44 eleganten Eigentumswohnungen, deren begrünter Dachgarten mit Pergolen freien Blick auf den Rhein bieten wird. Außerdem ist derzeit das Projekt „Flößerhof“ im Vertrieb, entwickelt in Partnerschaft mit CA Immo. Mit dem Timber Peak geht das erste von vier Baufeldern, die UBM erst im März 2022 im Zollhafen Mainz erworben hat, in die Umsetzung. Insgesamt werden auf diesen vier Baufeldern mehr als 42.000 m<sup>2</sup> Geschossfläche entwickelt, wovon rund 75 Prozent auf die Nutzungsart Wohnen und 25 Prozent auf die Nutzungsart Gewerbe/Büro entfallen. Nach der schrittweisen Realisierung dieser Developments rechnet UBM mit einem Verkaufserlös von mehr als € 300 Mio.

**UBM Development** ist einer der führenden Entwickler von Holzbau-Projekten in Europa. Der strategische Fokus liegt auf Green Building und Smart Office in Großstädten wie Wien, Berlin, München, Frankfurt oder Prag. Das Platin-Rating von EcoVadis sowie der Prime-Status von ISS ESG

bestätigen die konsequente Ausrichtung auf Nachhaltigkeit. Mit 150 Jahren Erfahrung bietet UBM von der Planung bis zur Vermarktung alle Development-Leistungen aus einer Hand an. Die Aktien sind im Prime Market der Wiener Börse gelistet, dem Segment mit den höchsten Transparenzanforderungen.

**Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:**

Sven Hoffmann  
Head of Marketing Deutschland  
UBM Development Deutschland GmbH  
Telefon: +49 30 91 58 06 50  
E-Mail: [sven.hoffmann@ubm-development.com](mailto:sven.hoffmann@ubm-development.com)

Johannes Stühlinger  
Leitung Kommunikation  
UBM Development AG  
Telefon: +43 66 48 01 87 31 84  
E-Mail: [johannes.stuehlinger@ubm-development.com](mailto:johannes.stuehlinger@ubm-development.com)